

**Presseinformation**

zur Herbsttagung der Agrarsozialen Gesellschaft e.V.  
am 8. und 9. November 2023 in Göttingen

**Fachkräftesicherung für zukunftsfähige ländliche Räume**  
Wandel gestalten, Herausforderungen begegnen und Potenziale nutzen

**Vortrag:** **Fachkräftesicherung – Herausforderung für die Personalarbeit**

**Referentin:** **Prof. Dr. Erika Regnet**, Fachgebiet Personalmanagement, Fakultät für  
Wirtschaft, Hochschule Augsburg

Der Fachkräftemangel weitet sich in verschiedenen Regionen zu einem allgemeinen Arbeitskräftemangel aus. Besonders davon betroffen sind kleinere und weniger bekannte Unternehmen sowie ländliche Regionen, die für den Nachwuchs weniger attraktiv sind. Dies wirkt sich zunehmend negativ auf die Umsatz- und Ergebnissituation von Unternehmen aus.

Jedes Unternehmen muss deshalb zunächst die Erwartungen seiner Zielgruppe kennen. Was erwartet die Zielgruppe von einem attraktiven Arbeitgeber? Wenn die Wunschpersonen nicht am Standort oder nicht zu den angebotenen Konditionen arbeiten wollen, dann müssen die Personalstrategien überdacht werden. Passen die Konditionen und Benefits? Die Aufgaben und das Betriebsklima? Oder muss man an ganz andere Zielgruppen denken?

Dann geht es darum, die gewünschten Personen auch zu erreichen. Kleinere Unternehmen müssen sich außerhalb der eigenen Region erst bekannt machen. Dies muss nicht zwangsläufig durch die hippe Social Media-Kampagne geschehen. Die Candidate Experience ist entscheidend: Spricht die Stellenanzeige an? Werden die Aufgaben, Anforderungen und Benefits klar? Und kann das Unternehmen den Recruitingprozess zielgruppenorientiert und schnell gestalten?

Wie können die Erwartungen der Zielgruppe erfüllt werden? Zu denken ist dabei nicht nur an die zu Rekrutierenden, sondern auch an die Zufriedenheit der eigenen Mitarbeitenden. Positives Standortmarketing, Wohnungsangebote, remote Arbeiten oder attraktive Arbeitszeitmodelle – vieles ist heute denkbar. Dann werden Mitarbeitende ihren Arbeitgeber auch an andere weiterempfehlen.

Viele Unternehmen beklagen zwar einen Fachkräftemangel, andererseits sehen wir, dass verschiedene Gruppen weiterhin im Recruiting zu wenig berücksichtigt werden: Viele Ältere sind noch leistungsfähig und leistungsbereit, viele Frauen mit Kindern würden gerne mehr arbeiten, wenn die Rahmenbedingungen stimmen, Menschen mit Migrationshintergrund haben – wie viele Studien zeigen – Schwierigkeiten bei der Bewerbung. Im Fachkräftemangel muss man alle Personalressourcen nutzen!

**Fazit:** Jede Organisation muss die für sie passenden Lösungen finden und konsequent umsetzen.